

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882**

251 (13.9.1882) Erstes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 251. Erstes Blatt.

Mittwoch den 13. September

1882.

## Bekanntmachung.

Nr. 23024. Die Ernennung der Bezirksräthe betreffend.

Die Gemeinderäthe erhalten unter Bezug auf die Bekanntmachung Großh. Ministeriums des Innern vom 4. März 1880 (Ges.- und B.O.B. Seite 39) mit nächster Post die Verzeichnisse über die zu Bezirksräthen wählbaren Personen, um nach Vorschrift im Regierungsblatt 1864 Seite 367, S. 1, 2 und 3 zu verfahren und auf 1. November Vorlage zu erstatten.

Dabei wird darauf aufmerksam gemacht, daß den f. 3. einzusendenden Verzeichnissen die Beurkundung des Gemeinderaths beizufügen ist, daß die in §. 2 vorgeschriebene Auflage und die öffentliche Verkündung dieser Auflage erfolgt sei.

Karlsruhe, den 8. September 1882.

Großh. Bezirksamt.  
v. Preen.

## Bekanntmachung.

Die halbjährlich mit den Postleibstheften erscheinenden Uebersichtskarten (I bis XIII), von denen jede mehrere Ober-Postdirektionsbezirke umfaßt, können von dem Erscheinen der nächsten (Winter-) Ausgabe ab von dem Publikum allgemein gegen Bezahlung durch Vermittelung der Postanstalten bezogen werden. Die Bestellung auf die Uebersichtskarten kann bei dem Postamt erfolgen und sämtliche (dreizehn) Karten umfassen oder auf einzelne Karten sich beschränken. Der bei der Bestellung zu entrichtende Verkaufspreis für jedes Karteneremplar beträgt 20 Pfg.

Karlsruhe (Baden), den 9. September 1882.

Kaiserliches Postamt.  
Bräuner.

3.2.

## Aufgebot.

Civ.-Nr. 15860. Schmied Josef Trenkle Wittve, Theresia geb. Ruth von Altsimonswald, hat das Aufgebot der 4% bad. Eisenbahnanlehensobligation über 100 fl., Lit. D. Nr. 16234 von den Jahren 1862/64, deren Verlust glaubhaft gemacht wurde, beantragt. — Der Inhaber dieser Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf 1. Oktober 1882, Vormittags 9<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr, vor dem Großh. Amtsgerichte hier selbst anberaumten Termin seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung derselben erfolgen wird.

Karlsruhe, 20. Juli 1882.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.  
W. Frank.

3.1.

## Ladung.

Nr. 8345. 1) Franz Anton Schäfer, Weber, geboren am 25. März 1854 zu Reibshelm, zuletzt hier wohnhaft, 2) Friedrich Roth, Landwirt, geboren am 3. Dezember 1855 zu Liebolsheim, zuletzt dort wohnhaft, 3) Georg Adam Schrotz, Metzger, geboren am 1. Februar 1853 zu Niefern, zuletzt hier wohnhaft, werden beschuldigt, ersterer als Wehrmann der Landwehr, die beiden letzteren als beurlaubte Reservisten ohne Erlaubnis ausgewandert zu sein; Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuchs.

Dieselben werden auf Anordnung des Großh. Amtsgerichts hier selbst auf

**Samstag den 11. November 1882, Vormittags 9 Uhr,**

vor das Großh. Schöffengericht hier zur Hauptverhandlung geladen. Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach §. 472 der Strafprozessordnung von dem königlichen Landwehrbezirkskommando zu Karlsruhe ausgestellten Erklärung verurteilt werden.

Karlsruhe, den 5. September 1882.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.  
Braun.

Schumann.

## An die evangelische Kirchengemeinde.

Anmeldung zur Konfirmation auf Ostern 1883.

Der Beginn des diesjährigen Konfirmandenunterrichts ist auf **Montag den 2. Oktober** festgesetzt.

Die Eltern oder Fürsorger, welche ihre Kinder auf Ostern 1883 konfirmieren zu lassen wünschen, werden ersucht, dieselben in der Zeit von

**Montag den 18. bis Mittwoch den 20. September**

bei demjenigen Geistlichen anzumelden, dessen Unterricht sie besuchen sollen. Es wird dringend gebeten, daß diese Anmeldungen von den Eltern oder Fürsorgern selbst gemacht werden.

Da die durch Zurücksetzung des Stadtpfarrers Zimmermann frei gewordene Stelle noch nicht wieder besetzt ist, so können Anmeldungen nur von den übrigen 4 Geistlichen der Civilgemeinde — Stadtpfarrer Laugin, Hirschstraße 48, Dekan Zittel, Erbprinzenstraße 5, Stadtpfarrer Brückner, Werderstraße 4, Hofprediger Helbing, Erbprinzenstraße 6 — entgegengenommen werden.

Die Angehörigen der Militärgemeinde können ihre Kinder entweder durch den Militärgeistlichen oder durch einen Geistlichen der Civilgemeinde konfirmieren lassen; doch sind dieselben bester Vorrichtung gemäß bei Militär-Oberpfarrer Schmidt, Hirschstraße 27, zum Eintrag in die Konfirmandenliste der Militärgemeinde mündlich oder schriftlich anzumelden.

Die gesetzlichen Vorschriften, nach welchen über die Zulassung zur Konfirmation entschieden wird, sind in nachstehenden Sätzen der Konfirmationsordnung enthalten, die wir bei diesem Anlaß in Erinnerung bringen:

1.

Die Zulassung zur Konfirmation kann verlangt werden für diejenigen Knaben, welche bis zum 23. April, und für diejenigen Mädchen, welche bis zum 1. November des Konfirmationsjahres das vierzehnte Lebensjahr zurücklegen, die heilige Taufe empfangen haben, die erforderliche geistige und sittliche Befähigung besitzen und diejenigen religiösen Kenntnisse inne haben, welche in der obersten Abteilung der obersten Klasse der Volksschule erlangt werden.

2.

Nachricht kann ertheilt werden:

1. wegen mangelnden Alters:

- wenn Kinder durch Eintritt in auswärtige Anstalten oder durch Wegzug der Eltern in Verhältnisse kommen würden, wo keine gesicherte Gelegenheit zum evang. Religions- und Konfirmandenunterricht vorhanden wäre; diese Nachricht kann ohne Genehmigung des Oberkirchenrates nicht über ein halbes Jahr ausgedehnt werden;
- denjenigen Knaben, welche bis zum 1. Juli das vierzehnte Lebensjahr zurücklegen, die in §. 1 angegebenen sonstigen Bedingungen erfüllen, und denen auf Grund des Schulgesetzes die Schulentlassung bewilligt worden ist, beziehungsweise voraussichtlich bewilligt werden wird;

## Wohnungen zu vermieten.

\* Bürgerstraße (H. Herrenstraße) 5 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und Speicherkammer auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im untern Stock.

\*3.3. Durlacherstraße 34 ist im Vorderhaus der 2. Stock von 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf Oktober abzugeben. Ebendasselbst ist ein Zimmer mit Küche sogleich zu vermieten.

\*3.3. Hirschstraße 15 ist im 3. Stock eine Wohnung mit Glasabschluß, bestehend in 3 Zimmern, Kammer, Keller, Küche mit Wasserleitung und Kanalisation, an eine einzelne oder zwei Damen zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\*2.2. Kaiserstraße 48 ist die Bel-Étage, bestehend in 5 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, mit Balkon, Gas, Wasserleitung und Entwässerung versehen, pr. 23. Oktober sehr preiswürdig zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 42 zu erfragen.

\*2.2. Kaiserstraße 97 ist im 2. Stock eine auf die Straße gehende Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause zu erfahren.

— Kaiserstraße 123 sind im Hinterhaus 2-3 freundliche Zimmer nebst Keller und Küche mit Wasserleitung auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden zu erfragen.

— Kaiserstraße 164 ist eine elegante Wohnung (1. Stock), bestehend in 6 geräumigen Zimmern (Bad im Hause) nebst entsprechendem Zugehör, auf den 23. Oktober um sehr billigen Preis zu vermieten. Näheres im Laden.



2. wegen mangelnder Kenntnisse:

wenn wegen allzu schwacher Begabung des Kindes nicht zu erwarten ist, daß dasselbe noch erhebliche Fortschritte machen würde, sofern es jedoch im Fleiß und Betragen ein gutes Zeugniß befißt.

**Evang.-prot. Stadtpfarramt.**  
Laengin.

4.2.

**Bekanntmachung.**

2.2. Schulpflichtige Mädchen im Alter von 6 bis 12 Jahren dürfen zu den Gottesdiensten während der bevorstehenden Feiertage nicht auf die Frauengalerien und haben ihre Plätze in der Sakristei auf der rechten Seite der Synagoge. **Eingang durch den Hof.** Kindern unter 6 Jahren ist der Zutritt zur Synagoge überhaupt nicht gestattet und sind unsere Diener beauftragt, dieselben zurückzuweisen.

**Der Synagogenrath.**

**Bekanntmachung.**

In die Handschuhfabrik können von jetzt bis auf Weiteres jeden Montag neue Schülerinnen eintreten. Die Lehrzeit beträgt 6 Wochen resp. 36 Tage. Näheres im Laden des Frauenvereins, wo auch Anmeldungen entgegengenommen werden.  
Karlsruhe, den 11. Mai 1882.

**Armenrat.**  
Spemann.

**Freiwillige Feuerwehr.**

**II. Compagnie.**

Mittwoch den 13. September, Abends 6 Uhr, Uebung.

Döring.

**Wohnungen zu vermieten.**

- **Kaiserstraße 168** ist eine elegante Herrschaftswohnung (Bel-Etage), bestehend aus 7 geräumigen Zimmern, Badzimmer nebst entsprechendem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

- **Kaiserstraße 193** ist der 2. Stock sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Diese Wohnung besteht aus 8 Zimmern mit Balkon, auf Verlangen noch einem Badzimmer, und sonstigem Zugehör, ist mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung versehen. Näheres im Laden rechts, daselbst.

2.2. **Karlstraße 55**, gegenüber der Villa Schmieder, ist der 1. Stock von 4 Zimmern, ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst von 4 bis 6 Uhr Nachmittags zu erfragen.

\* **Leopoldstraße 33** ist der 2. Stock, bestehend in 6 schönen Zimmern mit allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

\* **Schützenstraße 57** ist eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern, Küche, Keller und Schwarzwaachlammer auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* **Schützenstraße 59** ist der 1. Stock, mit Gas- und Wasserleitung, auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Auch ist daselbst eine Mansardenwohnung sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

- **Sommerstrich 12b** (verlängerte Sophienstraße) ist auf 23. Oktober im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Kammer, und eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, zu vermieten. Ebenso **Sommerstrich 12e**, im 3. Stock, eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Kammer nebst Zugehör. Zu erfragen bei **Max Müller**, Akademiestraße 28 im 1. Stock.

- **Steinstraße 27** ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit oder ohne Stallung sofort beziehbar oder auf 23. Oktober zu vermieten.

\* **Steinstraße 29** ist der 3. Stock, bestehend aus 5-7 Zimmern nebst Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

\* **Werderstraße 66** ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung u. s. w. auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

10.10. **Wilhelmstraße 49** ist der zweite Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst allem Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend hergerichtet. Näheres daselbst parterre.

3.3. **Säbingerstraße 20a**, parterre, ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. s. w. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Belfortstraße 9, parterre.

- Zu vermieten auf 23. Oktober 3 oder 4 Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Kammer und Keller in einem hübschen Seitengebäude. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

- **Westendstraße 12** ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. Oktober oder später an einen Herrn zu vermieten.

- **Kaiserstraße 205** ist die Bel-Etage von 6 oder von 9 Zimmern sogleich oder auf Oktober zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

- Auf 23. Oktober oder auch früher ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 3 oder 4 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speisekammer, Keller, Antheil am Waschkloß und Trockenspeicher, Ecke der Kaiser- und Fasanenstraße, gegenüber dem Polytechnikum, zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

- Eine freundliche Wohnung im 4. Stock, neu hergerichtet, von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, alles für sich abgeschlossen und mit Entwässerung versehen, ist auf 23. Oktober oder sogleich zu vermieten. Näheres Schützenstr. 47, 1. Stock.

\* **S.3. Ecke der Werder- und Wilhelmstraße 35** ist eine Wohnung im 2. Stock von 3 oder 4 Zimmern, Balkon, Küche, Keller, 1 oder 2 Mansarden, Glasabschluß und Wasserleitung auf den 23. Oktober zu vermieten.

- **Erbrinzenstraße 3** ist sogleich oder auf 23. Oktober der 3. Stock, bestehend in 4 sehr geräumigen Zimmern, Salon, nebst allem Zugehör, u. auf 23. Oktober L. J. der 2. Stock, bestehend in 5 großen Zimmern, Salon u. s. w. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

- Zu vermieten in Folge von Verziehung in angenehmer, freier und gesunder Lage auf 23. Oktober oder früher: eine elegante Herrschaftswohnung von 8-10 großen Räumen mit allem Zugehör, mit oder ohne Stallung für 3 Pferde, Remise u. s. w., sowie Gartenantheil. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

- Eine hübsche Mansardenwohnung, bestehend in 4 Zimmern u. s. w., ist auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 79.

- **Karl-Friedrichstraße 32** ist die Bel-Etage - eine elegante Wohnung von 8 Zimmern mit entsprechendem Zugehör und Gartengenuss - zu vermieten.

- In der Lessingstraße 10, 24 und 26 sind 3 schöne Wohnungen, 1., 2. und 3. Stock, bestehend in 4 sehr großen Zimmern, Speisekammer, Küche, Mansarde, großem Keller, Waschkloß und Trockenspeicher, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, ganz der Neuzeit entsprechend hübsch decorirt, um sehr billigen Preis auf 23. Oktober oder auch etwas früher zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 1.

3.2. In der Nähe des Rondelplatzes ist die **Bel-Etage** von 8 Zimmern oder 3 Zimmern und Küche und 4 Zimmern und Küche mit dazu gehörigem eigenem Gartenantheil auf Oktober d. J. zu vermieten durch

**W. Gutekunst**, Akademiestraße 40.

\* **2.1. Eine Parterrewohnung** von 3 Zimmern und Küche ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Luisenstraße 24 im 1. Stock.

3.1. In meinem Hause **Friedrichsplatz 6** ist eine Wohnung von 9 Zimmern mit Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.  
**Emil Winter.**

**Zu vermieten**

auf 23. Oktober: der 2. und 3. Stock mit je 4 Zimmern, mit Glasabschluß, Wasserleitung und Entwässerung versehen: Schützenstraße 40.

\* **2.1. In angenehmster Lage der Stadt** ist eine allen Anforderungen der Neuzeit entsprechende Wohnung von 10 Zimmern, jedes mit eigenem Ausgang, bis Mitte Oktober zu vermieten und täglich einzusehen von 12-1 Uhr: **Kaiserstraße 147 im dritten Stock rechts.**

**Mariensstraße 16**

ist der 3. Stock im Vorderhaus von je 2 schönen Zimmern und der 4. Stock auch von je 2 schönen Zimmern mit Küche, Keller, Wasserleitung und Glasabschluß zu vermieten. Die Wohnungen sind neu hergerichtet. Zu erfragen **Mariensstraße 15 im Laden.** 3.3.

**Drei Wohnungen zu vermieten.**

- Zwei Wohnungen (1. und 2. Stock) - 1. Stock mit Balkon - jede von 4 großen Zimmern und Zugehör, sowie eine Wohnung, drei Stiegen hoch, von 2 Zimmern und Zugehör, sind auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen **Werderplatz 53, im Bad, parterre.**

**Laden zu vermieten.**

- **Kaiserstraße 124** ist ein eleganter, großer Laden mit oder ohne Wohnung auf den 23. Oktober er. zu vermieten. Zu erfragen **Kaiserstraße 146 im 3. Stock, bei Karl Weg.**

**Laden zu vermieten.**

In der Kaiserstraße, zwischen Marktplatz und Karlstraße, ist ein Laden mit 1 oder 2 Schaufenstern zu beliebigem Bezuge um annehmbaren Preis zu vermieten. Gefl. Offerten erbittet sich **J. Nettich**, Friedrichsplatz 9.

**Eine Schreinerwerkstätte**

mit Wohnung im westlichen Stadttheil wird sofort gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen unter S. A.

**Zimmer zu vermieten.**

- Zwei elegant möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmern) sind sofort zu vermieten: **Erbrinzenstraße 4 im 3. Stock.**

4.4. **Erbrinzenstraße 2**, eine Treppe hoch, sind 2 hübsch möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten.

- Ein schön möbliertes, auf die Kaiserstraße gehendes Zimmer ist sofort zu vermieten: **Kaiserstraße 215, Neubau, Deutscher Hof, 3 Treppen hoch rechts.**

3.2. **Westendstraße 45** ist in gesunder, angenehmer Lage ein einzelnes Zimmer im Hinterhaus an ein solides, stilles Frauenzimmer sogleich zu vermieten.

\* **2.2. Ein gut möbliertes Zimmer** nebst Pension ist an einen oder zwei Herren zu mäßigem Preise sogleich zu vermieten. Näheres **Kronenstraße 27 im 3. Stock.**

\* **2.2. Waldhornstraße 22** sind 2-3 gut möblierte sogleich oder per 1. Oktober zu vermieten.

3.2. Möblierte Zimmer mit Pension, passend für Schüler, sind billig zu vergeben. Ebenfalls ist guter, einfacher Mittagstisch zu haben: **Seminarsstraße 7.**

- Zwei schön möblierte Zimmer sind mit oder ohne Pension zu vermieten: **Bahnhofstraße 50 im 2. Stock.**

\* Ein unmöbliertes Parterrezimmer ist sofort zu vermieten: **Rippurrerstraße 7 im Hinterhaus.**

\* **Schützenstraße 4**, zwei Treppen hoch, nahe beim Stadtgarten, ist ein größeres, gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Auf 1. Oktober ist in der neuen **Waldstr. 89**, eine Treppe hoch, ein hübsch möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, an einen oder zwei Herren zu vermieten. Zu erfragen **Thüre rechts.**

\* **2.1. Steinstraße 16**, zwei Treppen hoch, ist ein schön möbliertes, freundliches Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn auf den 15. September oder 1. Oktober zu vermieten.

**Pension-Anerbieten.**

3.1. Ein bis zwei junge Leute (Schüler u. s. w.) werden in einer Beamtenfamilie in Pension genommen. Preis monatlich 45 Mark. Bei jüngeren Schülern auf Wunsch Nachhilfe. Nähere Auskunft **Werderstraße 19 im 4. Stock.**

**Zimmer-Gesuche.**

\* Auf 1. Oktober werden zwei hübsch möblierte Zimmer (Schlafzimmer) in der Nähe des Durlacherthores gesucht. Offerten beliebe man unter K. im Kontor des Tagblattes abzugeben.



\*2.1. Gesucht wird von einem Herrn (Ingenieur) zum 1. Oktober ein einfach aber gut möbliertes Zimmer in ruhigem Hause. Gef. Offerten mit Preisangabe unter J. B. 6 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Von einem Einjährig-Freiwilligen wird ein gut möbliertes Zimmer in der Nähe der Dragonerkaserne auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Gef. Offerten unter P. M. 359 an Rudolf Woffe in Wörzheim erbeten.

2.1. Zwei hübsch möblierte Zimmer mit guter Beheizung werden im westlichen Stadtteil zum 1. oder 15. Oktober zu mieten gesucht. Gefällige Offerten mit Preisangabe sind unter C. R. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Dienst-Anträge.

2.2. Ein Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann und Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel eine Stelle: Schwabenstraße 23.

\* Ein Mädchen findet für sogleich Stelle: Wiedlandstraße 16 in der Milchhandlung.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch kochen kann, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Waldstraße 46 im Laden.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches waschen, putzen und etwas kochen kann, findet Stelle in einer kleinen Familie. Näheres Kaiserstraße 42, 2. Stod.

3.1. Köchinnen, Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen, Haushälterinnen, Kammerjungfern, Bonnen, sowie Kellnerinnen etc. finden sofort und auf's Ziel hier und auswärts Stellen gegen hohe Salairs durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße.

Ein kräftiges, reinliches Mädchen, welches waschen und putzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Werderplatz 45 im Laden.

\* Ein junges, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Werderplatz 33.

Ein braves, reinliches Mädchen, welches schön waschen und putzen kann, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres im Conditoreiladen, Ludwigplatz 61.

### Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, welches gut kochen, nähen, waschen und bügeln kann, alle Hausarbeit gerne besorgt und Liebe zu Kindern hat, sucht sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts. 3.1.

\* Ein jüngeres Mädchen sucht auf's Ziel eine bleibende Stelle. Näheres Marienstraße 21 im 1. Stod.

2.1. Ein tüchtiges Zimmermädchen sowie ein solides Kindermädchen mit guten Zeugnissen und Empfehlungen suchen auf's Ziel Stellen. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

\* Ein Mädchen gesetzten Alters, welches die Kinderpflege gut versteht, sucht bei einer feinen Herrschaft Stelle. Zu erfragen Bismarckstraße 79.

Mühlburg. Tüchtige Möbelschreiner finden sofort dauernde Beschäftigung. J. Nagel, Möbelfabrik und Bauwerkerei.

4000000 M. Instituts- u. 450000 M. Privatgelder auf I. und II. Hypotheken auszuliehen. Zinsfuß 4 1/2 bis 5%. Kaufschillinge werden schon mit 1% Nachlaß übernommen. Näheres durch Urban Schmitt, Hypotheken-Gesellschaft, Blumenstr. 4. 3.2.

### Krankenwärter-Gesuch.

\* Ein in diesem Fach geübter, kräftiger Mann findet auf Oktober Stellung. Adressen beliebe man Sophienstraße 52 abzugeben.

### Stelle-Antrag.

\*2.2. Zu zwei Kindern nach Baden-Baden wird ein feineres Kindermädchen gesucht, welches auch etwas Hausarbeit übernimmt. Kenntnis der französischen Sprache erwünscht, da es im Winter mehrere Monate nach Süden mitgenommen wird. Guter Lohn zugesichert. Zu erfragen Velfortstr. 14 im 2. Stod.

**Köchinnen** für Herrschaften und Hotels, mit Zeugnissen, finden sofort und auf's Ziel hier und auswärts gute Stellen. Näheres durch Urb. Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstr. 4. 3.1.

### Lauffrau-Gesuch.

\* Eine reinliche, tüchtige Lauffrau wird auf kommandes Ziel (Michaeli) gesucht: Stephaniensstraße 69 im 2. Stod.

### Lehrlinge-Gesuch.

3.3. In ein größeres Versicherungsgeschäft können zwei junge Leute mit guter Schulbildung in die Lehre treten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Stellen-Gesuche.

\*2.1. Ein älterer, cautionsfähiger Mann mit ausgezeichneten Zeugnissen sucht Stelle als Portier, Hausverwalter, Kasse- oder Büreaudienner. Eintritt nach Wunsch. Gef. Offerten an E. Wegger, Spitalstraße 1.

\* Ein anständiges, gebildetes Mädchen aus achtbarer Familie sucht Stelle als Verkäuferin, gleichviel in welcher Branche. Eintritt nach Belieben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein treues, fleißiges Mädchen aus achtbarer Familie, in allen Handarbeiten erfahren, sucht auf's Ziel Stelle als Zimmermädchen. Adressen unter Nr. 12 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Herrschafstdiener**, ein gewandter, junger, gerer, sucht hier oder auswärts Stelle. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstr. 4.

**Beschäftigungs-Gesuch.**  
\* Es wird Wäsche zum Waschen und Bügeln, auch gewaschene Wäsche zum Bügeln angenommen und billig berechnet. Näheres Karlstraße 31 im Hinterhaus im 2. Stod.

**Ein Monatsdienst** wird sofort angenommen: Bähringerstraße 51 im 3. Stod.

### Empfehlung.

\* Eine gelernte Krankenpflegerin empfiehlt sich im Abwarten von Kranken und Wöchnerinnen bestens. Zu erfragen Spitalstraße 26 im Möbeld-laden.

### Verloren.

\* Sonntag Mittag wurde von Karlsruhe nach Mühlburg ein goldener Ring mit weißen Steinchen (ein theures Andenken) verloren. Der redliche Finder wolle denselben gegen gute Belohnung Kaiserstraße 193 im 3. Stod abgeben.

### Entlaufen.

\*2.2. Ein junger, gefleckter Hühnerhund, auf den Namen Hector gehend, hat sich verlaufen. Man bittet, denselben gegen gute Belohnung Stephaniensstraße 59 abzugeben. Vor Kauf wird gewarnt.

### Entlaufene Kaze.

\* Seit zwei oder drei Tagen wird eine weiß-gefleckte Kaze mit schwarzem Schweif vermischt. Wer dieselbe zurückbringt, erhält eine Belohnung: Schützenstraße 46.

### Ein Kinderwagen

wurde gefunden. Zu erfragen am Bahnübergang bei der Festhalle bei Weichenwarter Seih.

### Wirthschaft-Verkauf.

2.2. Am Knotenpunkt von Bahnen und Landstraßen ist eine sehr frequente Gastwirthschaft gegen geringe Anzahlung billigt feil und ertheilt Auskunft Urb. Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

**Häuser, Villas** u. s. w. von allen Größen und in allen Lagen hiesiger Stadt zu verkaufen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau Blumenstraße 4. 3.3.

### Zu verkaufen:

ein großer Wagner'scher Herd wegen Raummangel billigt: Kaiserstraße 42 im 2. Stod. 3.1.

**Schulbücher**, gut erhaltene, für die Unter-secunda des Realgymnasiums sind billig zu verkaufen: Werderstr. 19 im 4. Stod. \*

### Möbel zu verkaufen, äußerst billig:

gestrichene polirte, Mainzer, halbfranzösische und französische Bettladen mit hohen Kopftheilen, Rosen, Korbhaar- und Seegrasmatrassen von 8 M. an, alle Sorten Kommoden und Kastenmöbel, alle Sorten Tische und Stühle, Garnituren in weiß und bezogen, 8 Stück Kanapees und Divans, Spiegel, Rohr- u. Strohseffel, Bettfedern, Orin d'Afrique, Korbhaar und Seegras. Bestellungen und Reparaturen jeder Art werden angenommen und pünktlich ausgeführt im Tapezier- und Möbelgeschäft von P. Hirt, Küppurrerstraße 17.

**Eine gut erhaltene Ladeneinrichtung** ist sofort billig zu verkaufen: Zirkel 30, eine Treppe hoch. 2.2.

### Kanarienvögel,

ächte Harzer, sind wegen Aufgabe der Zucht nebst den Käfigen billig zu verkaufen: Werderplatz 33.

### Kauf-Gesuch.

— Für eine Pappensabrik werden 500—600 Centner altes Papier gekauft: Schützenstraße 38.

### Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Gold, Silber, Stiefel und Weißzeug zahlt \*4.4. N. Neutlinger Ww., Spitalstraße 20.

### Tanz-Unterricht

für Herren und Damen; derselbe beginnt im Oktober. Um gefällige Anmeldungen bittet 6.3.

N. Klumpp, Tanzlehrer, Kaiserstraße 265, Ecke der Scheffelstraße.

### Champagner

aus den ersten Häusern Frankreichs in 1/1, 1/2 und 1/4 Flaschen,

### Deutsche Schaumweine

empfehle in vorzüglichen Qualitäten, sowie auch alle Sorten feine Flaschenweine und besonders große Auswahl in Bordeauxweinen.

### Louis Lauer,

Großherzoglicher Hoflieferant, Akademiestraße 12. 2.2.

### Weinessig, Salicylsäure-Weinessig, Senfförner

empfehle die Materialwaarenhandlung Karl Roth, 5.5. Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

### Coiletteseifen,

10 Pf. per Stück, wieder eingetroffen bei Carl Malzacher, 3.2. Groß. Hoflieferant, Lammstraße 5.

### Bodenlack, Schellack, Spiritus, venet. Terpentin, Goldocker, Wachs etc.

empfehle die Materialwaarenhandlung 5.5. Karl Roth, Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

### Fußboden-Glanzlack.

— Fußboden-Glanzlack in jeder beliebigen Farbe und anerkannt bester Qualität empfehle zu billigem Preise. Auch wird das Lackiren der Fußböden besorgt und billigt berechnet. L. Bürger, Maler und Lüncher, Hirschstraße 25.



# Julius Hoeck,

Weinhandlung und Hotel Grüner Hof,  
empfiehlt unter Garantie für Naturreinheit:

Kaiserstüber . . . excl. Glas	per Flasche	M. 40	Burgunder II. . . excl. Glas	per Flasche	M. 70
Fischwein II. . . " "	" "	50	" I. . . " "	" "	90
Bühlerthaler . . . " "	" "	60	Bordeaux - Médoc . . .	1 " "	40
Markgräfler 1876er . . . " "	" "	70	Affenthaler . . .	1 " "	40
" Andese 1874er . . . 1 " "	" "	80	Malaga . . . incl. Glas	2 " "	50
			" 1/2 Flasche . . .	1 " "	40

Medicinisches Tokayer in Flaschen von 50 Pf. — M. 3.—  
Größte Auswahl in feinen Rhein-, Bordeaux- und Dessertweinen. Feine Liqueure, deutsche und französische Champagner laut Preisencourant.

### Niederlagen bei den Herren:

- Uytman, Ecke der Seminar- u. Bismarckstraße,
- Bodenweber, Ecke der Kaiser- u. Japanenstraße,
- Becker, G., Waldstraße 25,
- Girsch, Michael, Kreuzstraße 3,
- Helff, Eugen, Karl-Friedrichstraße 6,
- Klingele, Th., Schützenstraße 20,
- Gang, Andreas, Marienstraße 15,
- Mertle, Viktor, Kaiserstraße 160,
- Monninger, Herrenstraße 7,
- Reinbold, K., Waldbornstraße 4,
- Nichter, Emil, Sophienstraße 27,
- Wolfmüller, R., Ruppurerstraße 40.

Kragen und Manschetten,  
Unterjacken, Socken etc.,  
Hemden-Einsätze,  
Taschentücher,  
Vorhemden,  
Gravatten,  
Knöpfe für Kragen etc.,  
Slipse,  
Piqués,  
Leinen,  
Shirtings,  
Schürsen,  
Damen- und Kinder-Wäsche jeder Art,  
**Herrenhemden nach Maass.**

Uebernahme  
ganzer Ausstattungen  
in solider und reeller Waare zu den  
billigsten Preisen  
empfiehlt

**August Schulz,**  
Erbprinzenstrasse 29.

**Ettlinger und Elsässer**  
Shirting und Baumwolltuch,  
Madapolam und Cretonne,  
Piqué und Damast  
empfiehlt zu **Fabrikpreisen**  
**Heinrich Cramer,**  
Kaiserstrasse 189.

Donnerstag und Freitag  
den 14. und 15. d. Mts.  
bleibt mein Geschäft ge-  
schlossen. 2.2.  
**Heinr. Cramer,**  
189 Kaiserstraße 189.

Der Feiertage wegen bleibt  
unser Geschäft  
Donnerstag den 14.  
und Freitag den 15. d. M.  
geschlossen.  
**Geschwister Knopf,**  
Kaiserstraße 147.

Donnerstag den 14. und  
Freitag den 15. d. M.  
bleibt unser Geschäft, Feiertage  
wegen, geschlossen.  
**J. Ettlinger & Wormser.**

Donnerstag und Freitag  
den 14. und 15. d. M. haben  
wir Feiertage wegen geschlossen.  
**H. Fuchs Söhne,**  
Holzhandlung. \*2.2.

## Gebrannte Kaffee's \*15.12.

aus der fast in allen großen Städten Deutschlands eingeführten **Dampfbrennerei P. Schwing** sind zu haben: 1) in goldlackirten eleganten Blechbosen, in welchen der Kaffee heiß verpackt und hermetisch verschlossen ist, jahrelang mit gleicher Güte und Aroma, auch selbst zu überseeischem Transport verwendbar, per Pfund netto à M. 1.40, 1.50, 1.60, 1.70, 1.80, 1.90 und 2.—; ferner: 2) in Holzpappschachteln à 1 Pfund und 1/2 Pfund netto, haltbar mehrere Monate, bei trockener Aufbewahrung, à Pfund M. 1.—, 1.10, 1.20, 1.30, 1.40, 1.50 und 1.60, bei **K. Klingmann**, Zähringerstraße; **M. Wolfmüller**, Ecke der Werber- und Ruppurerstraße; **Karl Klein**, Ecke der Luise- und Wilhelmstraße; **S. Joller**, Ecke der Marien- und Schützenstraße; **C. Caspat**, Linkenheimerstraße; **Chr. Weigle**, Ecke der Douglas- und Akademiestraße; **J. W. Roth**, Kaiserstraße 243; **W. Grimm**, Kaiserstraße 19; **Emil Nichter**, Ecke der Sophien- und Hirschstraße; **G. Derndinger**, Ludwigplatz.

Als sehr preiswürdig empfehle ich einen reinschmeckenden  
großbohnigen gebrannten Java-Kaffee  
per Pfund à 1 Mk.  
**Friedrich Maisch,**  
Ludwigsplatz 57.

**Apollinaris**  
NATÜRLICH  
KOHLENSAURES MINERALWASSER,  
Apollinaris-Brunnen, Ahrthal, Rhein-Preussen.  
JÄHRLICHER VERKAUF: 10 MILLIONEN FLASCHEN UND KRÜGE.  
Käuflich bei allen Apothekern und Mineralwasser-Händlern.

**Privat-Anzeige.**  
Wegen Feiertage ist mein Geschäft von heute Abend 3 Uhr bis  
Samstag Abend nach 7 Uhr geschlossen.  
**N. J. Homburger,**  
Kronenstraße 50.

**Wirthschafts-Eröffnung.**  
Ich erlaube mir, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich die seither betriebene  
Gastwirthschaft zum Rappen, Kronenstraße 41 hier, verlassen und das nunmehr  
pachtweise übernommene **Gasthaus zum Grünen Baum**, Kaiserstraße 3  
hier, mit **Wurstlerei** und **Weggerei** eröffnet habe.  
Es wird mein Bestreben sein, durch gute und billige Bedienung mir das  
seither geschenkte Vertrauen und Wohlwollen auch hier zu erhalten und bitte  
um geneigten Zuspruch.  
Karlsruhe, den 12. September 1882.  
**Heinrich Walch.**



Donnerstag den 14. und Freitag den 15. d. Mts. bleibt mein Geschäft geschlossen.

J. Marum.

Bureau

für Incasso, Wechsel-, Forderungs- und Erbschaftsbetreibungen, Auktionen, Correspondenzen und Aufträge jeder Art von C. Wegger, Rechnungssteller, große Spitalstraße 1. 3.1.

Geschäftsanzeige u. Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich den Herren Architekten, Bauunternehmern und Häuserbesitzern im Eindecken von Dächern mit Schiefer in deutscher, französischer und englischer Ausführung, ebenso in Metall- und Falzziegel-dächern.

Spezialität in Holzcementdächern unter langjähriger Garantie.

Reparaturen werden prompt und billigt ausgeführt.

H. Mückel, Dachdeckermeister, 12.10. 53 Kronenstr. 53.

Meine

Bouquet- und Kranzbinderei etc. bringe in empfehlende Erinnerung. Bestellungen hierauf werden in meiner Niederlage, Waldstraße 30, sowie bei meiner Frau auf den Wochenmärkten angenommen, auf's Pünktlichste besorgt und geschmackvoll ausgeführt.

Achtungsvoll

G. Hummel, Handelsgärtner, 6.1. Mühlburgerstraße.

Verkauf

von

Tafel- und Koch-Obst.

Tafel-Äpfel und Birnen	per 100 Stück:	5 bis 10 Mk.
Kochbirnen	1 "	5 "
Koch-Äpfel	2 "	4 "

sowie Tafel-Trauben

sind in jedem beliebigen Quantum abzugeben in der

Großh. Hofgärtnerei Ettlingen.

Pranger Flaschenbier, Ächtes, 30 Pfennig die Flasche empfiehlt

Café Nowack.

In der Obstkellerei

Wilhelmstraße 31 ist süßer Most im Kleinen wie im Großen zu haben. Auch kann daselbst jederzeit Obst gefeilt werden. Karl Reichert.

Beilchensträußchen,

täglich frisch gepflückt, empfiehlt

Ch. Wilser, 6.3.

Ecke der Erbprinzen- und Karlstraße.

Codes-Anzeige.

Schmerz erfüllt theilen wir Verwandten, Freunden und Bekannten mit, daß unsere unvergeßliche, liebe Schwester und Schwägerin

Lina Blum

heute Nachmittag 2 Uhr nach schwerem Leiden sanft verschieden ist.

Karlsruhe, den 11. September 1882.

Luiße Blum.

Ernst Blum.

Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag 2 Uhr vom Trauerhause, Waldstraße 35, aus statt.

Sollte Jemand bei besonderer Anzeige vergessen worden sein, so bittet man, dieses als solche anzusehen.

Karlsruher bautechnisches Bureau,

Birkel 23, Eingang Lammstraße, 2. Stock, übernimmt die Verwaltung von Grundstücken und Immobilien.

Karlsruher bautechnisches Bureau,

Birkel 23, Eingang Lammstraße, 2. Stock, gibt bereitwilligst Auskunft über leistungsfähige und zuverlässige Geschäftsfirmen der Baubranche.

Karlsruher bautechnisches Bureau,

Birkel 23, Eingang Lammstraße, 2. Stock, beabsichtigt, eine permanente Ausstellung der neuesten Erzeugnisse in der Baubranche zu veranstalten und ersucht leistungsfähige Firmen, mit ihm in's Benehmen zu treten.

Ruhrkohlen erste Sorte

empfehle ich ab Schiff Maxau zu billigsten Preisen.

4.2.

Holz- und Kohlen-Geschäft

A. v. Steffelin.

Brennholzpreise

von Gebrüder Gehrlein in Maximiliansau a./Rh.

Buchenscheitholz	pro Ster M.	9.-
Fornenscheitholz	" "	6.-
Eichenscheitholz	" "	6.-
Abfallholz, gemischt und klein gemacht,	pro Wagen	14.-
Aufenerholz (Sägeabfälle)	" "	10.-

Fuhrlohn pro Wagen M. 3.-, Brückengeld und Octroi frei.

Alle Schulbücher, welche in den austalten gebraucht werden, sind hübsch und sehr dauerhaft gebunden zu billigem Preise bei mir vorrätig. Stundenpläne gratis.

Buchhandlung Th. Ulrici, Kaiserstrasse 157.

Cäcilien-Verein Karlsruhe.

Die verehrlichen Mitglieder werden zu einer General-Versammlung eingeladen auf Mittwoch den 20. September d. J., Abends 7/8 Uhr.

Versammlungs-Ort: Museums-Garten-Saal (Ecke der Ritter- und Blumenstraße).

Verhandlungs-Gegenstände:

- a. Vorlage des mit Herrn Musikdirektor Theodor Mohr in Pforzheim abgeschlossenen Vertrags (§. 25 G.-Ges.);
- b. Abänderung einiger Bestimmungen der Gesellschafts-Gesetze (Entwurf nachstehend);
- c. Beamten-Wahl.

Um zahlreiche Theilnahme wird ergebenst gebeten.

Karlsruhe, den 10. September 1882.

Der Vorstand.

21.

Entwurf.

An die Stelle der §§. 3, 11, 12, 24, 25 der Gesellschafts-Gesetze treten nachfolgende Bestimmungen:

§. 3. Die Mitglieder sind entweder ordentliche oder außerordentliche.

§. 11. Als außerordentliche Mitglieder können aufgenommen werden:

- a. Personen ledigen Standes,
- b. Personen, welche keinen ständigen Wohnsitz in Karlsruhe haben.

Der Beitrag solcher Mitglieder beträgt 8 M. jährlich. Er wird mit den Beiträgen der ordentlichen Mitglieder im Oktober und Januar erhoben.

§. 12. Die außerordentlichen Mitglieder haben die Rechte der ordentlichen mit Ausnahme des Stimmrechts, der Wählbarkeit bei den Vorstandswahlen und des Rechts zur Einführung (§. 10 Ges.-Gesetz). Der Vorstand ist ermächtigt, auswärts wohnenden Mitgliedern das Recht der Einführung an verwandter Hausgenossen einzuräumen.

§. 24. Der Gesellschaftsdirektor beruft die Sitzungen des Vorstandes, in welcher er den Vorsitz führt. Er unterzeichnet alle Ausfertigungen und Anweisungen an die Kasse. Sein Stellvertreter für Verhinderungsfälle wird vom Vorstand bezeichnet.

§. 25. Der Musikdirektor theilt die Mitwirkenden den betreffenden Stimmen zu, bestimmt die Zeit der Proben und unterbreitet dem Vorstand seine Vorschläge für die einzulübenden bezw. aufzuführenden Musikstücke.

Derselbe wird jeweils durch einen Vertrag angestellt, welcher der Genehmigung der General-Versammlung bedarf.



Krag  
Unte  
Her  
Tas  
Vo  
Gr  
Kn  
Kra  
Slip

# C. A. Marquier, E. Wernlein's Nachf., Kaiserstrasse 122,

beehrt sich hiemit anzuzeigen, dass er zu seinem **Mode-Geschäft** ein

## Stickerei-Geschäft

errichtet hat und empfiehlt sein **neu** und **reichhaltig** ausgestattetes Lager in:

**Neuheiten in Tapiserie-Arbeiten**  
auf Canevas, Tuch, Silk, Atlas, Leder.  
**Hochelegante Arbeiten für Festgeschenke.**  
**Nippsachen** und **Portefeuilles**, für Stickereien  
gerichtet.  
**1<sup>a</sup> Material für Stickereien:**  
**Wolle** (Zephir, Castor, Persische, Orient, Andalusia, Mohair).  
**Floret- und Stickseide**, waschächte Stickseide.  
**Perlen.**

**Stylgerecht**  
gezeichnete **Arbeiten auf 1<sup>a</sup> Hausmacher**  
**Leinwand** für Luxus und practische Zwecke;  
ganz neue und aparte Muster. **Phantasie-**  
**Leinen- und Java-Stoffe** am Stück.  
**Waschächtes D.M.C.-Garn; Häkelgarn.**  
**Stickmuster** zum Ausleihen.  
**Arbeiten** werden angefangen.  
**Auswahlendungen** stehen zu Diensten.

**Sämmtliches Material** wird nur in **erster** und **bester** Qualität und in den **neuesten** und **feinsten** Farben geführt.

62.

# Petroleumlampen

jeder Art. Reichhaltigste Auswahl. So-  
libestes Fabrikat. Billigste Preise bei

**Wilh. Schleich,**  
65. Kaiserstraße 121.

## Karlsruher praktisches Baubureau, Akademiestraße 40, parterre,

**Uebernimmt** sämtliche Arbeiten für Neubauten, Reparaturen, Veränderungen etc.  
an alten und neuen Häusern;

**Ankauf** von Villen, Häusern, Bauplätzen, Hotels etc. geschieht gratis;

**Fertigung** von Projekten, Bauskizzen, Kostenüberschlägen unentgeltlich;

**Ausführung** von Bauten, Umbauten, Bauleitungen billigst.

**Für reelle und gewissenhafte Bedienung wird garantirt.**

32.

**Keine Ueberschreitung der Voranschläge.**

### Schulbücher

sind solid gebunden zu billigen Preisen  
zu haben bei

**E. Kundt**, Buchhandlung,  
Kaiserstraße 144.

22.

### Militärverein Karlsruhe.

Mittwoch den 13. d. Mts., Abends 8 Uhr,

### Bereinsversammlung

im Vereinslokal. Tagesordnung: Beteiligung am Abgeordnetentag in  
Eppingen. Zahlreichem Erscheinen sieht entgegen

**Der Vorstand.**

Druck und Verlag der G. v. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

bl  
w  
7  
d  
w